

5. Christoph Peter (1655):

„Ihr Gestirn', ihr hohlen Lüfte“, Lied für eine Singstimme mit Orgel.

Mel. in: „Andachts-Cymbeln“, Freiberg 1655. Hier nach dem Schemelli'schen Gesangbuche mit Joh. Seb. Bachs beziffertem Baß.

Ihr Gestirn', ihr hohlen Lüfte, o du lichtetes Firmament!
Tiefes Rund, ihr dunkeln Klüfte, die der Widerschall zertrennt.
Tauchzet fröhlich, laßt das Singen jetzt bis durch die Wolken dringen.

Aber du, o Mensch, vor allen hebe deine Stimm' empor:
Laß ein Freudenlied erschallen dort mit jenem Engelchor,
Der den Hirten auf der Weide will verkünden große Freude.

Freude, Freud' in hohen Höhen, Freude, Freud' im tiefen Tal!
Freud' und Wonne, wo wir gehen, Freud' und Lachen ohne Zahl.
Freude, Freud' in unsern Toren, Gottes Sohn wird Mensch geboren!

Joh. Franck, 1618–1677.

6. „Preis sei Gott im höchsten Throne!“

Alte Volksweise, 1555 aufgezeichnet. Für vier- und sechsstimmigen Chor bearbeitet von Carl Thiel.

Preis sei Gott im höchsten Throne
Und auch seinem lieben Sohne,
Der uns wird ein Mensch geboren,
Sonst wär'n alle wir verloren.

Ein Kindlein wird uns heut gegeben,
Das erhält uns bei dem Leben,
Welch's ist klarer als die Sonne,
Aller Engel Freud' und Wonne.

Der König Himmels und der Erden,
Da er uns auch gleich soll werden,
Wird gebor'n ein Kindelein
Und nimmt auf sich die Sünde mein.

Diesen König hoch dort oben
Wollen wir von Herzen loben
Und ihn bitten allzugleich,
Daß uns zukomm sein Himmelreich!

Nach dem Gedicht: „Quem pastores laudavere“ (14. Jahrhundert). 1555 ver-
deutschte in „Ein Schlesisch singebüchlein aus Göttlicher schrift“ usw. von Valentin
Triller (geb. in Surau i. Schlesien).

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solistin: Frau Margarete Janzer (Alt).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr: „Macht hoch die Tür“ und „Auf, auf, ihr Reichs-
genossen!“ Wechsellieder nach Consäzen von Seb. Bach
und Barth. Gesius.

Sonnabend, den 20. Dezember, nachm. 5 Uhr: **Weihnachtsoratorium** von
Seb. Bach. Mitwirkende: Kreuzchor, Bachverein, Kammerfängerin Bendor-
Schäfer, Kammerfänger G. Zottmayr, Konzertsänger Rob. Bröll, Dr. A. Chitz
(Cembalo), B. Pfannstiehl (Orgel). Orchester des Deutschen Musikervereins (Solo-
Trompete: Hoftrompeter H. Schmidt). Leitung: Otto Richter. — Eintrittskarten
(sämtl. numeriert) zu 3,40 M., 2,30 M. und 1,15 M. (einschließlich Kartensteuer) von
Mittwoch, den 17. Dezember, ab von 10 bis 3 Uhr Schulgasse 2, Erdgesch.